DAS GEISTIGE DREIECK KEPLER GALILEI-DESCARTES AM BEGINN DER NATURWISSENSCHAFT

Herbert Pietschmann Universität Wien

Gastgeber: Georg Steker

-

Montag, 24.08.2009 Beginn: 19:30 Uhr

KEPLER SALON

www.kepler-salon.at/kunstundwissenschaft

Kepler Salon

Rathausgasse 5 A-4020 Linz T +43 7070 2009 info@kepler-salon.at www.kepler-salon.at

Öffnungszeiten jeweils eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn

Eintritt frei/ Begrenzte Platzanzahl

Der Kepler Salon wird zum Ort der Begegnung und der Information. Hochschulen, Bildungseinrichtungen, Krankenhäuser gestalten hier Wissensvermittlung, machen Forschung im Dialog mit ExpertInnen zugänglich und verständlich. Der Kepler Salon wird als Schaufenster der Wissenschaften und als Schaltstelle im Spannungsfeld zwischen Forschung und Alltag einen wichtigen Beitrag zur Lebenskultur leisten.

Der Salon der schlauen
Füchse wird von der
KinderUniSteyr für Kinder im Alter von 7 bis 12
Jahren konzipiert. Nicht ehrgeiziges Lernen steht im Vordergrund, sondern
Neugier auf die Welt, Spaß am Experimentieren und die Freude am wissenschaftlichen Denken.

Die heutige Naturwissenschaft ist im 17. Jahrhundert unter dem wesentlichen Einfluss der drei Zeitgenossen Kepler, Galilei und Descartes entstanden. Descartes unterschied Geist und Materie, Galilei fand die Methode für die Materie und Kepler die Planetengesetze. Ihr wissenschaftliches Arbeiten beruht auf dem Zwist der Begriffe Wahrheit und Hypothese, die im 16. Jahrhundert von der Kirche im Zuge der Kalenderreform eingeführt worden waren.

Newton konnte die Erkenntnisse von Kepler und
Galilei zur ersten naturwissenschaftlichen Theorie
vereinen. Er sprach von
"Riesen, auf deren Schultern er gestanden" hat.

Vortragender

Herbert Pietschmann Universität Wien

Herbert Pietschmann (geboren 1936) studierte Mathematik und Physik an der Universität Wien. Er promovierte 1961 und habilitierte 1966. Es folgten Forschungsjahre bei CERN in Genf, in den USA, Schweden und Deutschland sowie Vortragsreisen durch Europa, die USA, den Nahen Osten, Japan und China. Seit 1968 ist Pietschmann Außerordentlicher Universitätsprofessor; 1971 wurde ihm von der Universität Wien der Titel "Ordentlicher Universitätsprofessor" verliehen. Dort war er Vorstand des Instituts für Theoretische Physik. 2004 emeritierte Pietschmann. Er ist nach wie vor korrespondierendes Mitglied der Österreichischen Akademie der Wissenschaften und der Wiener Internationalen Akademie für Ganzheitsmedizin sowie Mitglied der New York Academy of Science und Fellow der World Innovation Foundation.



Georg Steker

Georg Steker (geboren 1973) studierte Volkswirtschaft und Geschichtswissenschaft an der Universität Wien. Zunächst am Konservatorium der Stadt Wien. ab 1998 dann an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien absolvierte das ehemalige Mitglied der Wiener Sängerknaben außerdem ein Gesangsstudium. 2005 schloss Steker in Wien einen Lehrgang des Instituts für Kulturkonzepte als Diplomierter Kulturmanager ab. Steker ist seit jeher der Kulturarbeit verpflichtet. Anfangs als ausübender Sänger (Solistentätigkeit bei Konzert- und Opernproduktionen im Bereich der Alten Musik, z. B. Pfingstbarock der Salzburger Festspiele, Sommeroper Hohenegg, "Feist" im Künstlerhaus, u. a.) und Mit-Organisator von Konzert- und Opernprojekten (Konservatorium der Stadt Wien, Attersee Klassik, Musikuniversität Wien), wechselte er dann als Kulturmanager hinter die Kulissen. Steker ist Initiator und Mitbegründer der Opern-Company "progetto semiserio". Zwischen 2004 und 2006 war er Assistent der Intendanz an der Neuen Oper Wien und wurde anschließend Assistent des Künstlerischen Leiters am Schauspielhaus Wien. Dort übernahm er 2007 die Leitung des Künstlerischen Betriebsbüros. Für LinzO9 ist Steker Produktionsleiter in den Bereichen Darstellende Kunst und Musik.



Impressum

Linz 2009 Kulturhauptstadt Europas OrganisationsGmbH Gruberstraße 2, A-4020 Linz T +43 732 2009 F +43 732 2009-43 office@linz09.at

Intendant Martin Heller

Kaufm. Geschäftsführer Walter Putschögl

Kepler Salon

Idee

Linz09: Julia Stoff

Konzept und Realisation Linz09: Ulrich Fuchs, Silvia Keller, Karin Haas, Sebastian Knopp

Salon der Schlauen Füchse IFAU: Andreas Kupfer, Sylvia Zierer

Linz09: Claudia Hutterer

Advisory Board Peter Becker, Gerald Hanisch, Franz Harnoncourt, Gabriele Kotsis, Claus Pias, Constanze Wimmer

Gestaltung Salon aschentho: Thomas Aschenbrenner LinzO9: Silvia Keller, Christine Weisser

Grafische Gestaltung Camouflage Interfaces OG: Erich Bendl, Thomas Bendl

Redaktion/Lektorat textstern*: Ulrike Ritter

Änderungen vorbehalten

Wir danken unseren Sponsoren für die großzügige Unterstützung.



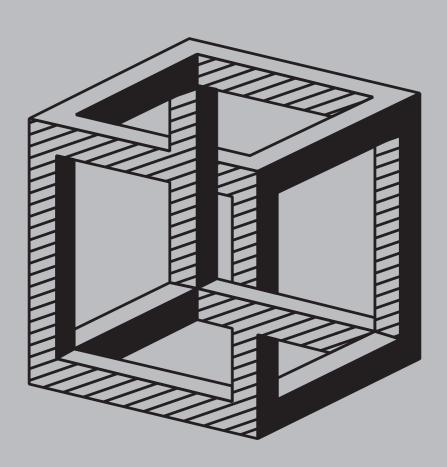






Lehner-Wimmer-Bieregger Eigentümergemeinschaft Keplerhaus





KEPLER SALON

www.kepler-salon.at/kunstundwissenschaft